

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen des Systems zum Verkauf von Geschenkgutscheinen [www.bookiopro.com](http://www.bookiopro.com) und Zustimmung zur Gewährung der persönlichen Daten**

Die Gesellschaft Bookio. s.r.o., mit Sitz: Panónska cesta 7, 851 04 Bratislava, Ident.-Nr.: 56 284 411, Steuernummer: 2122274814, MwSt.-Ident.-Nr.: SK2122274814, eingetragen im Handelsregister des Bezirksgerichts Bratislava III, Abschnitt: Sro, Einlage Nr. 179072/B, ist Betreiber der Internetseiten [www.bookiopro.com](http://www.bookiopro.com), mit Hilfe derer sich der Käufer einen Geschenkgutschein kauft.

Der Betreiber betreibt die Seite [www.bookiopro.com](http://www.bookiopro.com) und ermöglicht dem Verkäufer, dass dieser mittels dieser Seiten Geschenkgutscheine verkauft. Der Betreiber hat mit dem konkreten Verkäufer eine abgeschlossene vertragliche Beziehung mit genau festgelegten Bedingungen für den Verkauf der Geschenkgutscheine, zu denen der Verkäufer den Verkauf der Geschenkgutscheine mittels der Seite betreibt. Der Verkäufer verpflichtet sich, dass er die von den Käufern vorgelegten Geschenkgutscheine akzeptieren wird. Die Zahlungsoperationen zum Zwecke der Zahlung des Preises des Geschenkgutscheins wird zwischen dem Käufer und dem Verkäufer mittels des Betreibers realisiert, der auf Grundlage des Vertrags mit dem Verkäufer dazu berechtigt ist.

### **Artikel I**

#### **Definition von Grundbegriffen**

Wenn im Angebot oder im Geschenkgutschein nicht anders angegeben, haben die folgenden, mit großen Anfangsbuchstaben gekennzeichneten, Begriffe und Abkürzungen die Bedeutung der im folgenden angeführten Definitionen:

1. **Betreiber** ist die Gesellschaft Bookio. s.r.o., Panónska cesta 7, 851 04 Bratislava, Ident.-Nr.: 56 284 411, Steuernr.: 2122274814, MwSt.-Ident.-Nr.: SK2122274814, eingetragen im Handelsregister des Bezirksgerichts Bratislava III, Abschnitt: Sro, Einlage Nr. 179072/B. Der Betreiber ermöglicht den Verkauf von Geschenkgutscheinen von Seiten des Verkäufers an den Käufer auf der Seite;

2. **Seite** ist die Internetseite [www.bookiopro.com](http://www.bookiopro.com);

3. **Käufer** ist die physische oder rechtliche Person, die den Geschenkgutschein auf der Seite bestellt und kauft;

4. **Verkäufer** ist Trinity Gasztronómia, Nándor utca 9, 101 4 Budapešť, 25283848, 25283848

5. **Angebot** ist das Angebot/die Angebotsgruppe der zum Verkauf auf der Seite veröffentlichten Geschenkgutscheine;

6. **Geschenkgutschein** ist die Bestätigung über das zeitlich begrenzte Recht des Käufers gegenüber dem Verkäufer, dass ihm der Verkäufer Erfüllung gewährt, wobei der Kauf des Geschenkgutscheins vom Verkäufer in elektronischer Form angewiesen werden kann;

7. **Erfüllung** ist das Produkt oder die Dienstleistung, welche von Seiten des Verkäufers an den Käufer gewährt wird und im Angebot und im Geschenkgutschein aufgeführt ist;

8. **Konto** ist das Konto des Käufers, das auf der Seite nach der Registrierung des Käufers eingerichtet wird

9. **AGB** sind diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen

### **Artikel II**

#### **Bestellung und Kauf der Geschenkgutscheine**

1. Der Verkäufer veröffentlicht auf der Seite in bestimmten Zeitintervallen (täglich oder in anderen Intervallen) Angebote für Geschenkgutscheine, deren Kauf sich der Käufer bestellen kann und die der Käufer kaufen kann.

2. Das Angebot des Geschenkgutscheins ist aktiv mit seiner Veröffentlichung auf der Seite. Die Dauer des Angebots, d.h. die Möglichkeit sich Geschenkgutscheine zu kaufen, wird durch Vereinbarung zwischen dem Verkäufer und dem Betreiber bestimmt, und weder Verkäufer noch Betreiber verpflichten sich zu einer minimalen Dauer des Angebots.

3. Jeder Käufer kann eine beliebige Anzahl von Geschenkgutschein bestellen, wenn im konkreten Angebot nichts anderes angegeben ist. Jedoch wird bei Gewährung der Erfüllung von Seiten des Verkäufers immer nur ein

Geschenkgutschein bei Gewährung der aktuellen Erfüllung berücksichtigt (z.B. bei Besuch im Restaurant ist es nicht möglich, bei Bezahlung einer Rechnung mehr als einen Geschenkgutschein einzulösen) sofern der Verkäufer nichts anderes bestimmt. Der Geschenkgutschein kann einmalig verwendet werden, sofern der Verkäufer nichts anderes bestimmt.

4. Die Bestellung des Geschenkgutscheins und sein anschließender Kauf wird alleine mittels der Seite realisiert, durch Schritte und in der Art und Weise, wie dort festgelegt ist. Bei den Zahlungsarten: VÚB internet banking, TatraPay, SporoPay, einfache Zahlkarte oder Kreditkarte (Cardpay) kommt der Coupon innerhalb 1 Stunde auf das Konto und die E-Mail des Käufers. Bei sofortigen Senden des Geschenkgutscheins ist der Käufer verpflichtet die Bestellung bei Rückkehr auf die Seite bookiopro.com ordentlich in der Bank zu beenden. Erst dann erhält das System des Verkäufers die Information über die Zahlung und sendet dem Käufer den Geschenkgutschein.

5. Mit dem Moment des Ausfüllens des Registrationsformulars bestellt der Käufer den Kauf des Geschenkgutscheins (weiter nur „Bestellung“) und:

- a) Die Bestellung zum Kauf des Geschenkgutscheins wird erst im Moment der Bezahlung des Preises für den Geschenkgutschein durch den Käufer durch ein Vorgehen wie auf der Seite angeführt verbindlich. Der Käufer hat das Recht, für den Geschenkgutschein bis zum Ende des Angebots oder bis zu dessen Ausverkauf zu bezahlen. Bis zur Begleichung des Preises für den Geschenkgutschein entsteht dem Käufer keine Recht auf Herausgabe des Geschenkgutscheins.
- b) Stimmt den Bestimmungen des AGB, welche zur Zeit der Bestellung gültig sind, wie auch den Bedingungen des Angebots zu;

6. Der Betreiber ist vom Verkäufer zur Übernahme des Preises für den Geschenkgutschein beauftragt.

7. Durch Gutschrift des Preises für den Geschenkgutschein auf dem Konto des Verkäufers wird der Kauf des Geschenkgutscheins realisiert.

8. Einen Steuerbeleg in Bezug auf den Kauf des Geschenkgutscheins geben der Verkäufer wie auch der Betreiber heraus. Dem Käufer ist bekannt, dass der Betreiber nicht der Verkäufer oder Gewährer der Erfüllung oder des Geschenkgutscheins ist.

9. Wenn der Käufer beim Kauf des Geschenkgutscheins als steuerpflichtige Person auftritt, d.h. den Gutschein zu Geschäftszwecken besorgt, hat er einen Anspruch auf den Erhalt eines Steuerbelegs vom Verkäufer. Der Käufer ist verpflichtet diese Tatsache dem Verkäufer sofort nach dem Kauf des Geschenkgutscheins an die im Angebot angegebene E-Mailadresse bekanntzugeben. In der Bekanntgabe im Sinne des vorherigen Satzes führt der Käufer seine Fakturierungsdaten (Firmenname, Ident.-Nr., Steuernummer, MwSt-Ident.Nummer, Ort der Tätigkeit), die Nummer des Geschenkgutscheins und das Datum der Bezahlung des Geschenkgutscheins an. Wenn der Käufer als Unternehmer die Tatsache im Sinne des vorherigen Satzes dem Verkäufer nicht anzeigt, kann dieser den Verkäufer um die Ausstellung des Steuerbelegs im Moment der Benutzung des Geschenkgutscheins bitten. Der Verkäufer hat keine gesetzliche Verpflichtung einen Steuerbeleg – im Sinne des Mehrwertsteuergesetzes (222/2004 Gs.) – einer physischen Person, die nicht Unternehmer ist, auszustellen.

10. Der Betreiber ist nicht für Schäden verantwortlich, die dem Käufer in Folge einer falsch angegebener EMailadresse von Seiten des Käufers entstehen.

11. Die Verpflichtung, die sich aus dem Kauf des Geschenkgutscheins ergibt, wird durch die Gewährung der Erfüllung von Seiten des Verkäufers an den Käufer mit Benutzung des Geschenkgutscheins oder durch Nichteinlösung des Geschenkgutscheins von Seiten des Käufers während der Gültigkeitsdauer des Geschenkgutscheins als erfüllt betrachtet.

12. Die sich aus dem Kauf des Geschenkgutscheins ergebenden Rechtsfolgen verfallen für den Fall, dass dem Betreiber eine Anordnung zur Einleitung der Exekution gegen den Verkäufer zugestellt wird, oder eine Anweisung auf Durchführung einer Exekution auf die Forderungen des Verkäufers gegenüber dem Betreiber erfolgt, wobei der Betreiber dem Verkäufer noch nicht den Preis für die Geschenkgutscheine oder einen Teil des Preises für die Geschenkgutscheine erstattete.

### **Artikel III**

## **Rechte und Pflichten**

1. Der Betreiber sendet spätestens innerhalb von 48 Stunden ab Gutschrift des Preises für den Geschenkgutschein auf das Bankkonto des Betreibers den Geschenkgutschein an den Käufer in elektronischer Form an die E-Mailadresse des Käufers, die im Registrationsformular angegeben wurde. Der Geschenkgutschein wird mit dem Versenden des Geschenkgutscheins an die E-Mailadresse des Käufers, die im Registrationsformular angegeben wurde, als zugestellt betrachtet.
2. Der Geschenkgutschein (in gedruckter bzw. in elektronischer Form) ist ein rechtsgültiger Beleg über die Rechte, die sich aus dem Geschenkgutschein ergeben.
3. Der Betreiber gewährt dem Verkäufer eine Liste der Geschenkgutscheine zum Zwecke der Ausführung der Kontrolle vorgelegter Geschenkgutscheine von Seiten der Käufer beim Verkäufer, womit der Käufer einverstanden ist.
4. Der Käufer ist berechtigt, den Geschenkgutschein alleine zu den Bedingungen zu benutzen, die im konkreten Angebot, auf dem Geschenkgutschein und eventuell in den Instruktionen, die der Käufer zusammen mit dem Geschenkgutschein erhält, veröffentlicht sind. Die Gültigkeitsdauer des Geschenkgutscheins ist immer direkt auf dem Geschenkgutschein angegeben.
5. Wenn das Angebot oder der Geschenkgutschein die Notwendigkeit der Vereinbarung eines Termins zwischen dem Verkäufer und dem Käufer zur Gewährung der Erfüllung festlegt (z.B. Tag und Stunde der Reservierung im Restaurant), verständigt sich der Käufer auf die im Angebot oder im Geschenkgutschein angegebene Art (mittels Reservierungsformular, telefonisch u.ä.) über den Termin der Nutzung des Geschenkgutscheins.
6. Nach Ablauf der Gültigkeitsfrist des Geschenkgutscheins verliert der Käufer den Anspruch auf Gewährung des Rechts, das sich aus dem Geschenkgutschein ergibt, ohne Anspruch auf Rückgabe des bezahlten Preises für den Geschenkgutschein.
7. Der Käufer stimmt zu, dass der Betreiber ihm an seine E-Mail Mails als Instrument des Direktmarketings sendet. Die Zustimmung nach vorherigem Satz kann der Käufer jederzeit widerrufen.

## **Artikel IV**

### **Verantwortlichkeit des Betreibers und des Verkäufers**

1. Der Verkäufer als Lieferant der Geschenkgutscheins wie auch als Lieferant der Erfüllung ist verantwortlich:
  - a) Für Qualität und Umfang der Erfüllung,
  - b) Für die Lieferung der Erfüllung,
  - c) Für die Erfüllung der Rechte des Käufers aus dem Geschenkgutschein,
  - d) Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Angebots, und
  - e) Für die Erfüllung aller Rechte des Käufers, die dem Käufer aus den geltenden rechtlichen Vorschriften zustehen, und das sowohl in Zusammenhang mit dem Kauf des Geschenkgutscheins wie auch in Zusammenhang mit der Gewährung der Erfüllung.
2. Der Betreiber ist nicht für Dinge nach Punkt 1 dieses Artikels verantwortlich, was dem Käufer bekannt ist. Der Betreiber ist nur für die ordentliche und rechtzeitige Lieferung des Geschenkgutscheins in der Art gemäß dieser AGB verantwortlich.
3. Der Betreiber macht darauf aufmerksam, dass Erfüllungen, die aufgrund des Geschenkgutscheins gewährt werden, gefährlich sein können (wie z.B. Adrenalinsportarten u.ä..) und es völlig in der Hand des Käufers liegt, ob er Interesse an der Erfüllung hat.
4. Weder Betreiber noch Verkäufer tragen Verantwortung für Verlust, Diebstahl, Beschädigung oder Zerstörung des Geschenkgutscheins und sind auch nicht verpflichtet dem Käufer einen Ersatz-Geschenkgutschein zu gewähren.

## **Artikel V**

### **Reklamationsbedingungen**

1. Wenn der Käufer nicht den Geschenkgutschein in der Frist nach diesen AGB erhält, oder der Geschenkgutschein

andere Bedingungen als im Angebot angegeben enthält, oder der Geschenkgutschein andere Mängel enthält, kann der Käufer die Mängel reklamieren. Der Käufer ist verpflichtet die Mängel schriftlich per E-Mail an die E-Mailadresse : info@bookiopro.com geltend zu machen. Die Frist für die Ausführung der Reklamation beträgt 3 Arbeitstage ab Zustellung der Reklamation. Wenn der Käufer Mängel nicht in der Art und der Frist nach vorhergehendem Satz geltend macht, geht sein Recht auf Geltendmachung des Mangels unter.

2. Der Betreiber ist verpflichtet Mängel nach Punkt 1 innerhalb von 3 Arbeitstagen nach Zustellung der Reklamation zu beseitigen. Wenn der Mangel nicht in der gegebenen Frist beseitigt wird, ist der Käufer berechtigt vom Kauf zurückzutreten.

## **Artikel VI**

### **Untergang der Bestellung bzw. des Kaufs der Geschenkgutscheins**

1. Wenn der Käufer den Preis des Geschenkgutscheins nicht in der Frist nach diesen AGBS begleicht, geht die Bestellung und das Recht auf den Kauf des Geschenkgutscheins ohne weiteres unter.

2. Der Betreiber hat das Recht das Angebot von der Seite zu nehmen, wenn er feststellt, dass Informationen oder Daten im Angebot unrichtig, unvollständig oder fehlerhaft sind oder das Angebot einen anderen Mangel hat, bei dem es nicht angeboten werden kann. Wenn zwischenzeitlich der Kauf eines Geschenkgutscheins in Bezug auf dieses Angebot ausgeführt wurde, erlischt dieser, wobei dem Käufer bekannt ist und er zustimmt, dass im diesem Fall der von ihm beglichene Preis des Geschenkgutscheins entweder der Betreiber oder der Verkäufer zurückerstatten, wobei der Käufer verpflichtet ist diese Erfüllung vom Verkäufer oder Betreiber anzunehmen. Der Käufer ist berechtigt, die Rückgabe des Preises für den Geschenkgutschein immer nur vom Verkäufer einzufordern. Der Preis für den Geschenkgutschein wird dem Käufer innerhalb von 14 Tagen ab der Einstellung des Angebots auf der Seite nach diesem Punkt erstattet, und das auch das Konto der Käufers, von welchem er die Zahlung vornahm.

## **Artikel VII**

### **Schutz persönlicher Daten und Zustimmung zur Verarbeitung persönlicher Daten**

1. Der Käufer gewährt dem Betreiber und dem Verkäufer persönliche Daten frei und freiwillig, und das im Sinne des Gesetzes Nr. 122/2013 Gs. über den Schutz der persönlichen Daten und über Änderungen und Ergänzungen bestimmter Gesetze in der Fassung der letzten Vorschriften (weiter nur „Gesetz über den Schutz persönlicher Daten“). Der Verkäufer ist berechtigt, die persönlichen Daten des Käufers im Umfang: Vor- und Nachname, E-Mail, Telefonnummer, zu verarbeiten, und das zum Zwecke der Nutzung der Dienste des elektronischen Systems Bookiopro.com, besonders jedoch zum Zweck des Verkaufs von Geschenkgutscheinen und zu Marketing- und Reklamezwecken des Verkäufers und des Betreibers. Wenn irgendwelche gewährten persönlichen Angaben nicht für die Erreichung des Zwecks notwendig sind, erklärt der Käufer, dass er auf diese Tatsache hingewiesen wurde und er auch mit der Verarbeitung dieser Daten einverstanden ist.

2. Dem Käufer ist bekannt, dass der Betreiber als Vermittler im Sinne von § 4 Abs.2 Buchst. d) des Gesetzes über den Schutz persönlicher Daten die persönlichen Daten des Käufers als betroffene Person im Namen des Verkäufers verarbeitet, und das zu dem in Punkt 1 dieses Artikels angegebenen Zweck.

3. Der Käufer stimmt der Zusendung von Informationen und Neuigkeiten von Seiten der Betreibers und des Verkäufers in Zusammenhang mit den Dienstleistungen des Betreibers bzw. des Verkäufers an die Adresse des Käufers zu.

4. Die Zustimmung des Käufers nach Punkt 1. und 3. dieses Artikels gilt bis zu der Zeit, zu welcher der Käufer diese Zustimmung widerruft. Die Zustimmung kann er schriftlich oder per E-Mail widerrufen.

5. Belehrung der betroffenen Person (des Käufers) im Sinne des Gesetzes zum Schutz der persönlichen Daten: Die betroffene Person (d.h. jede physische Person, die persönliche Daten verarbeitet als Betreiber eines Informationssystems im Sinne des Gesetzes zum Schutz der persönlichen Daten) hat das Recht darauf durch schriftlichen Antrag vom Betreiber eine Bestätigung in allgemein verständlicher Form zu erhalten, ob seine persönlichen Daten bei ihm verarbeitet werden oder nicht, Information über die Verarbeitung der persönlichen Daten im Informationssystem im Umfang nach § 15 Abs. 1 Buchst. a) bis e) zweiter bis sechster Punkt des Gesetzes zum Schutz der persönlichen Daten; in allgemein verständlicher Form genaue Informationen über die Quelle, aus der er die persönlichen Daten zur Verarbeitung gewann; in allgemein verständlicher Form eine Liste seiner persönlichen Daten, die

Gegenstand der Verarbeitung sind; die Korrektur oder Liquidierung seiner unrichtigen, unvollständigen oder nicht aktuellen persönlichen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind; die Liquidierung seiner persönlichen Daten, deren Zweck der Verarbeitung endet; wenn der Gegenstand der Verarbeitung amtliche Unterlagen sind die persönliche Daten enthalten, kann er deren Rückgabe fordern; die Liquidierung seiner persönlichen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, wenn es zur Verletzung des Gesetzes zum Schutz der persönlichen Daten kam; die Blockierung seiner persönlichen Daten aus Gründen des Widerrufs der Zustimmung vor Ablauf der Frist ihrer Gültigkeit, wenn der Betreiber die persönlichen Daten auf Basis einer Zustimmung der betroffenen Person verarbeitet. Die betroffene Person hat weiter das Recht, beim Betreiber schriftlich Einspruch zu erheben gegen: Die Verarbeitung der persönlichen Daten, von denen er annimmt, dass sie zum Zwecke des Direktmarketings ohne seine Zustimmung verwendet werden und deren Liquidierung er fordert; die Verwendung des Namens, Vornamens, Titels und der Adresse zum Zwecke des Direktmarketings im Postwesen; die Gewährung des Namens, Vornamens, Titels und der Adresse zum Zwecke des Direktmarketings. Die betroffene Person hat weiter das Recht: Beim Betreiber schriftlich oder persönlich, wenn die Sache keinen Verzug zulässt, gegen die Verarbeitung seiner persönlichen Daten ohne seine Zustimmung Einspruch zu erheben, auch wenn diese im Sinne von § 10 Abs. 3 Buchst. a), e), f) und g) des Gesetzes zum Schutz der persönlichen Daten nicht gefordert ist, und das durch ausdrückliche berechnete Gründe oder Vorlage von Beweisen über einen unberechtigten Eingriff in seine Recht und dem Recht geschützter Interessen, die in diesem konkreten Fall mit dieser Verarbeitung der persönlichen Daten beschädigt wurden oder werden könnten; beim Betreiber schriftlich oder persönlich, wenn die Sache keinen Verzug zulässt, Einspruch erheben und sich nicht einer Entscheidung des Betreibers unterwerfen, die für ihn rechtliche Folgen oder bedeutende Tragweite haben kann, wenn eine solche Entscheidung ausschließlich auf Basis einer automatisierten Verarbeitung seiner persönlichen Daten ergeht; beim Verdacht, dass seine persönlichen Daten unberechtigt verarbeitet werden beim Amt zum Schutz der persönlichen Daten der SR einen Antrag auf Aufnahme eines Verfahrens zu Schutz der persönlichen Daten zu stellen. Wenn die betroffene Person nicht über die Rechtsfähigkeit in vollem Umfang verfügt, kann der rechtliche Vertreter seine Rechte wahrnehmen. Wenn die betroffene Person nicht mehr lebt, kann die Rechte, die diese nach dem Gesetz persönlicher Daten hatte, eine nahestehenden Person geltend machen. Da eine betroffene Person nicht verpflichtet ist, dem Betreiber seine persönlichen Daten zu gewähren, ist sie berechtigt, ihre Zustimmung zur Verarbeitung seiner persönlichen Daten jederzeit zu widerrufen. Der Betreiber darf die Zustimmung der betroffenen Person nicht einfordern und auch nicht mit der Drohung der Ablehnung einer Vertragsbeziehung, von Dienstleistungen, Produkten oder Pflichten, die ihm das Gesetz auferlegt, bedingen. Der Betreiber wird die persönlichen Daten manuell und/oder mittels Computertechnik verarbeiten, und das mittels berechtigter Personen. Unter dem Verarbeitung der persönlichen Daten versteht sich die Ausführung jeglicher Operationen oder Summe von Operationen mit den persönlichen Daten, inklusive deren Gewinnung, Anhäufung, Verbreitung, Auszeichnung, Ordnung, Vorverarbeitung oder Änderung, Heraussuchen, Übersichtlichmachung, Umgruppierung, Kombinierung, Umplatzierung, Nutzung, Aufbewahrung, Blockierung, Liquidierung, ihre grenzübergreifende Übertragung, Gewährung, Zugängigmachung oder Veröffentlichung. Der Betreiber und der Verkäufer sind berechtigt, zu jeder der angeführten Arten zu verarbeiten, sie sind jedoch verpflichtet, diese Angaben in Übereinstimmung mit dem Gesetzes zum Schutz der persönlichen Daten vor Missbrauch oder Beschädigung zu schützen.

## **Artikel VIII**

### **Gemeinsame abschließende Bestimmungen**

1. Der Verkäufer und der Betreiber veröffentlichen die AGB auf der Seite.
2. In den AGB nicht näher geregelte Vertragsbeziehungen zwischen dem Betreiber und dem Käufer richten sich nach der Gesetzesordnung der Slowakischen Republik.
3. In den AGB nicht näher geregelte Vertragsbeziehungen zwischen dem Verkäufer und dem Käufer richten sich nach der Gesetzesordnung der Slowakischen Republik, insbesondere nach dem Gesetz Nr. 40/1964 (Bürgerliches Gesetzbuch) in der Fassung der letzten Vorschriften, Gesetz Nr. 513/1991 Gs. (Handelsgesetzbuch) in der Fassung der letzten Vorschriften, Gesetz Nr. 102/2014 Z.z. (über den Verbraucherschutz beim Verkauf von Produkten oder der Gewährung von Dienstleistungen auf Grundlage eines auf Datenfernübertragung geschlossenen Vertrags oder Vertrags, der außerhalb der Verkaufsräume des Verkäufers geschlossen wurde, und über Änderungen und Ergänzungen bestimmter Gesetze) in der Fassung der letzten Vorschriften.
4. Diese AGB nehmen Gültigkeit und Wirksamkeit zum 01.01.2025. an.